

# ERGEBNISPROTOKOLL: 15. SITZUNG DES STADTTTEILBEIRATES FÖRDERGEBIET MITTLERER LANDWEG

Mittwoch, den 21. November 2018, 18:30 Uhr  
im Kuller, Mittlerer Landweg 78

## TAGESORDNUNGSPUNKTE

**TOP 1: Genehmigung des Protokolls vom Oktober (Approval of the minutes from october),**

**TOP 2: Einweihung Spielplatz Mittlerer Landweg (Review inauguration playground Mittlerer Landweg)**

**TOP 3: Kita-Einstieg-Projekt**

**TOP 4: Nachbarschafts-Fonds / Verfügungsfonds (Neighbourhood-fund)**

**TOP 5: Am Gleisdreieck**

**TOP 6: Aktuelle Themen (Current issues)**

**TOP 7: Verschiedenes (Varios), Fragen (Questions), Termine (Dates),**

**Tagesordnung für die kommende Sitzung (Agenda for the next meeting)**

Anmerkung: Im Folgenden werden in der Regel nur Anmerkungen, Ergebnisse, Beschlüsse dokumentiert.

### TOP 1: Genehmigung des Protokolls vom Oktober (Approval of the minutes from october)

Es gab eine Anmerkung zum Protokoll der letzten Stadtteilbeiratssitzung vom 24. Oktober 2018: Der Kontakt von f&w – zur Meldung von Vorkommnissen – soll nachgereicht werden.

Am Gleisdreieck, 21033 Hamburg / Tel: 040 866 93 19 20

Aktuelle Sprechzeiten sind: Mo 8–16 Uhr, Di + Do 8–18 Uhr, Mi + Fr 8–12 Uhr

Damit ist das Protokoll angenommen.

Die Protokolle finden Sie immer auf [www.mittlerer-landweg.de/index.php/mitmachen/stadtteilbeirat/protokolle/](http://www.mittlerer-landweg.de/index.php/mitmachen/stadtteilbeirat/protokolle/)

### TOP 2: Einweihung Spielplatz Mittlerer Landweg (Review inauguration playground Mittlerer Landweg)

Der umgestaltete Spielplatz – mit Mitteln des RISE-Programms ermöglicht – am Mittleren Landweg 165 wurde am 9. November 2018 vormittags mit allen Beteiligten eingeweiht. Pünktlich zu Beginn hatte es aufgehört zu regnen und Bezirksamtsleiter Arne Dornquast bedankte sich bei den zahlreich anwesenden Kindern aus der Schule und den Kitas aus dem Fördergebiet. Denn das fantasievolle Ergebnis ist auch den kreativen Ideen der Kinder entsprungen, die Anfang des Jahres in einem Beteiligungsprozess der Gebietsentwicklung ihre Ideen und Wünsche aufgemalt oder gebastelt haben. Diese haben es sich auch nicht nehmen lassen, den neuen Spielplatz, der auch an die Sturmflut von 1962 erinnert, mit Liedern und Tanz einzuweihen. Nach dem offiziellen Teil strömten die Kinder aus und tobten im windschiefen Spielhaus, durch den Sand, auf dem Klettergerüst, dem Trampolin und der Seilbahn. Als Dankeschön gab es Kinderpunsch, Kaffee und liebevoll gestaltete Kekse, die an die Schwimm-Ente zum Federn erinnerten. Die Gebietsentwicklung bedankt sich bei allen Beteiligten, den vielen Besucher\*innen und bei den Kindern für ihre gut gelaunte Teilnahme.

### TOP 3: Kita-Einstieg-Projekt

Julia Geiseler (Kita-Kulturlotsin vom Kinderhaus Mila Am Gleisdreieck) stellt das Kita-Einstiegs-Projekt vor. Kübra Kültür, die Leiterin des Kinderhaus Mila, hatte sich bei „Brücken bauen mit früher Hilfe“ beworben, wovon die Stelle der Kulturlotsin ermöglicht wird. Das Projekt besteht insgesamt an 200 Standorten – wie auch Am Gleisdreieck – mit unterschiedlichen Schwerpunkten, aber alle mit dem Ziel, die pädagogische „Kita-Kultur“ zu vermitteln. Es werden dort Fachkräfte eingestellt, wo bisher Kinder keinen Zugang zu Kitaplätzen haben. Die Aufgabe ist es auch, gezielte nach Familien zu suchen, die betreut und begleitet werden wollen.

Bei weiteren Fragen und für Informationen kontaktieren Sie gern Frau Geiseler unter 040 5310 3990 oder per E-Mail an [kinderhausmila@rudolf-ballin-stiftung.de](mailto:kinderhausmila@rudolf-ballin-stiftung.de).

#### TOP 4: Nachbarschafts-Fonds / Verfügungsfonds (Neighbourhood-fund)

##### „Outdoor-Spielgeräte“: (2542,56 €)

Anschaffung von Outdoorspielgeräten für Kinder in Hinblick auf die Nachmittagsangebote hier im Quartier. Kinder soll ermöglicht werden, über Ihre eigenen Fahrzeuge hinaus, neue Fortbewegungsmöglichkeiten kennenzulernen und sich auszuprobieren. Hierbei wird es im Rahmen eines ADAC-Schulungstags auch eine Einheit geben, um den Kindern ein Verkehrstraining anzubieten (Wie verhalte ich mich im Straßenverkehr etc.). Aufgrund der beengenden Außenplatzsituation der Kita sollen die Fahrzeuge genutzt werden, um weitere Wege kennenzulernen und das Gebiet auf „Rollen“ zu erkunden. Ein Ausleihsystem ist in Planung sodass wie zB. für das Sommerfest diese Fahrzeuge als Angebot aufgenommen werden können. Eine sichere Einlagerung ist gewährleistet durch die Kita.

**Abstimmung: 17 Dafür / 0 Dagegen / 0 Enthaltung.** Damit ist der Antrag bewilligt.

##### „Krippenwagen“: (2042,15 €)

Kinder und Familien mobilisieren, aktivieren, aus dem Stadtteil gemeinsam „rausgehen“: Hierbei sollen Ausflüge geplant werden und näher gelegene Örtlichkeiten aufgesucht werden, z.B. Turnhallenangebot, EKIZ Boberg und der Sozialraum Bergedorf. Wir möchten Transportwägen für Kinder anschaffen. Hierbei handelt es sich um zwei Krippenwagen, indem jeweils sechs Kinder Platz hätten, im Alter von 1–3 Jahren. Zwei Bollerwägen für die Kinder ab drei Jahre und zum Transport von Ausflugsrelevanten Gegenständen. Durch diese Anschaffungen könnten wir Integration fördern, da wir an Angeboten, die über das Gleisdreieck hinaus gehen, teilnehmen könnten. Es ist angedacht, diese Anschaffungen in einem Verleihsystem anzubieten, um jegliche Ausflüge zu unterstützen.

**Abstimmung: 17 Dafür / 0 Dagegen / 0 Enthaltung.** Damit ist der Antrag bewilligt.

Zusatz: Infos zum Verleihsystem kommunizieren, sobald das Konzept steht.

##### „Rauschbrillen“: (359,60 €)

In Bergedorf fehlt es an Präventionsangeboten für Kinder und Jugendliche in Bezug auf Alkohol und illegale Drogen. Wir vom TSG Bergedorf / Jugendclub „Gleis 1“ erarbeiten derzeit ein Konzept, welches dafür geeignet sein soll, regelmäßige Präventionsangebote im Stadtteil durchzuführen. Die beantragen „Rauschbrillen“ eignen sich hervorragend, mit den Kindern und Jugendlichen spielerisch das Thema aufzugreifen. Als Auftakt sollen die Brillen im Dezember zu Jahresabschlussfeier eingesetzt werden. Im Zuge dessen soll gleich auf eine dreitägige Informationsveranstaltung zum Thema Drogen hingewiesen werden, welche Anfang 2019 durchgeführt werden soll. Später soll es regelmäßige Präventionsangebote über das Jahr verteilt geben. Die Brillen stehen selbstverständlich auch anderen Institutionen im Fördergebiet zur Verfügung.

**Abstimmung: 17 Dafür / 0 Dagegen / 0 Enthaltung.** Damit ist der Antrag bewilligt.

##### „Infoveranstaltung über das deutsche Gesundheitssystem“: (400 €)

Am 26.11.2018 sollen parallel zwei Infoveranstaltungen – Mimi (Mit Migranten /für Migranten) in Kooperation mit dem Stadtteilbüro – zum deutschen Gesundheitssystem stattfinden. Sie werden auf Arabisch und Farsi von muttersprachlichen Gesundheitsmediatoren durchgeführt. Eine Veranstaltung wird im Haus 23 und die andere im Gleis 1 stattfinden. Kinderbetreuung wird in der „Frosch Kita“ angeboten.

**Abstimmung: 17 Dafür / 0 Dagegen / 0 Enthaltung.** Damit ist der Antrag bewilligt.

*Verfügungsfondsansträge an den Stadtteilbeirat können immer bis 14 Tage vor der Sitzung bei der Gebietsentwicklung (mila@lawaetz.de) eingereicht werden. Anträge finden Sie unter:  
<http://mittlerer-landweg.de/index.php/mitmachen/verfuegungsfonds/>*

### TOP 5: Integriertes Entwicklungskonzept (IEK)

Die Präsentation ist dem Protokoll angefügt.

Fragen und Anregungen:

Es wurde der Wunsch im Stadtteilbeirat geäußert, Mitspracherecht beim Spielplatz am Quartiersplatz bzgl. Schutz vor dem Verkehr zu bekommen. Für den Spielplatz wird es wieder eine Beteiligung des Fördergebietes geben. Zudem gab es die Info, dass bei den bisherigen Überlegungen eine sogenannte Sprunginsel angedacht ist, um den neugestalteten Mittleren Landweg besser überqueren zu können.

### TOP 6: Am Gleisdreieck (Current issues)

Bericht von der Versammlung zu „Lärm am Fußballplatz“:

Zu dem Treffen kamen erfreulicherweise jüngere Bewohner\*innen, die dort Fußballspielen, direkte Nachbar\*innen und Anwohner\*innen. Die Problematik ist, dass teilweise bis weit nach 22 Uhr dort gespielt wird. Das Poltern gegen das Gitter ist hierbei der größte Lärmfaktor. Zudem stören eigens installierte Lichtquellen die Nachtruhe.

Erste Lösungsansätze: Licht im Winter früher anmachen, Nutzungsgrenze bis zum 20. Lebensjahr (sinnvoll?). In der Woche Licht nur bis 20 Uhr. Regeln am Platz aushängen. Alternatives Angebot schaffen für abends/nachts, Z.B. auf der neuen Sportanlage.

Bauliche Lösungsansätze: Netz/Käfig als Überdachung, Gitter überprüfen, abschließbare Türen für den Platz (Schlüssel im Gleis1).

Was steht an?

Frau Kant, Unterkunftsleitung Am Gleisdreieck, berichtet, dass es erste Absolvent\*innen des „Mieterführerscheins“ gibt. Es gab hierfür acht Veranstaltungen rund um das Thema mieten, die mit einem Zertifikat abgeschlossen wurden. Mit dem können sich die Bewohner\*innen für regulären Wohnraum bewerben.

Vorschlag: Weitere Aufklärungsveranstaltung(en) über „Wohnen in Deutschland“ – ähnlich wie es bereits mit dem Thema „Gesundheitssystem in Hamburg“ stattgefunden hat.

### TOP 5: Aktuelle Themen (Current issues)

Oberbillwerder

Die Veranstaltung „Zwischenpräsentation des Masterplans“ findet einen Tag nach dem Stadtteilbeirat, am 22.11., 19 Uhr, Forum Gymnasium Allermöhe, statt. Hierzu ist der Stadtteilbeirat explizit aufgerufen, sich dort einzubringen. Es wird die Möglichkeit geben, vor Ort Fragen zu stellen und im Anschluss an Tischen zu diskutieren – hier könnten auch speziell Themen, die wichtig für das Fördergebiet sein könnten, eingebracht werden.

Vorschlag: Als Themen „Aktuelles von der Polizei“ aufnehmen

SAVE THE DATES: Stadtteilbeiratstermine 2019

Mi 13.02. / 20.03. (möglicher Zusatztermin) / 10.04. / 22.05. (möglicher Zusatztermin) / 05.06. (Neulosung Stadtteilbeirat) / 14.08. / 11.09. (möglicher Zusatztermin) / 02.10. / 13.11. / 11.12.19, jeweils 18:30 – 20:30 Uhr im Kuller

**TOP 6: Verschiedenes (Varios), Fragen (Questions), Termine (Dates),  
Tagesordnung für die kommende Sitzung (Agenda for the next meeting)**

Termine:

26.11., 16-18 Uhr – Infos zum Gesundheitssystem,  
Haus23 (dari-farsi) und Gleis1 (arabisch), Kinderbetreuung Frosch Kita, Am Gleisdreieck 19a

30.11. 18-22 Uhr – Internationales Frauenfest im Kuller

7. Dezember, 16.30 Uhr – Afghanische Drachen basteln für Jugendliche,  
Anmeldung mila@lawaetz.de, 0162 235 14 71

12. Dezember, 18.30 Uhr – 16. Stadtteilbeirat,  
im ETSV-Clubheim mit gemütlichem Ausklang

Stadtteilbeirat:

Erste Tagesordnungspunkte:

- Festplanung 30.8 – 1.9.2019
- Am Gleisdreieck
- Polizeibericht

WAS	WER	STAND 22.8.
Infolyer Gefahr Schwimmen	Frau Mir/BA	erledigt
Mehr Papierkörbe	Politik/Verwaltung	
<input type="checkbox"/> Mittlerer Landweg	SB/Politik	Aufstellung erfolgt
<input type="checkbox"/> Am Gleisdreieck	SB/f&w	erledigt
<input type="checkbox"/> Eichbaunsee	Politik/Verwaltung	erledigt
Weiterer Briefkasten	Politik/Verwaltung SB	erledigt
Gehweg (Spalten)	Politik/Verwaltung	In Arbeit. Erneute Anfrage an das Managements des öffentlichen Raums gesprochen.
Schaukästen am Mittleren Landweg	Verwaltung	Sichtungstermin wird vereinbart
Streetworker	SB/Politik	Möglichkeiten werden geprüft, Bedarfe werden ermittelt
Verkehrslosse für Schüler*innen (S-Bahn-Umfeld)	SB/Politik	Möglichkeiten werden geprüft

wird laufend aktualisiert



# IEK Mittlerer Landweg

1. Was ist das IEK?
2. Das Fördergebiet
3. Beteiligung zum IEK
4. Gebietsbezogene Leitziele
5. Handlungsfelder und Projekte

ما هو IEK؟

المنطقة المساعدة

المشاركة في IEK

الحوار المتعلق بالمنطقة

مجالات العمل والمشاريع

IEK چیست؟

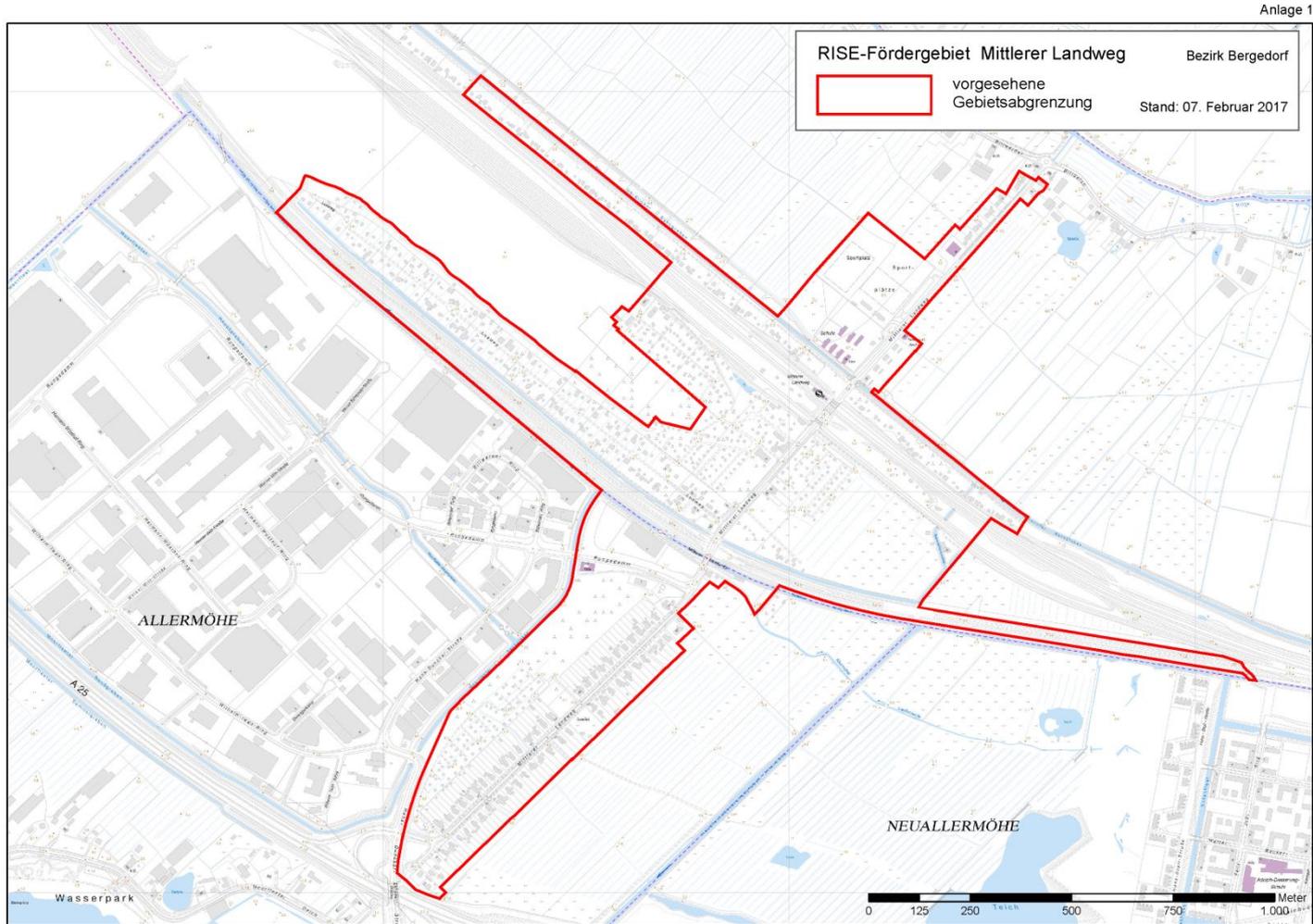
منطقه مورد حمایت

مشارکت در IEK

سرفصل مربوط به منطقه

زمینه فعالیت و پروژه ها

## 2. Das Fördergebiet: Gebietsabgrenzung RISE



# 1. Was ist das IEK?

"مفهوم التنمية المتكاملة"

„Integriertes Entwicklungskonzept“

أسماء:

1. الأهداف ومجالات العمل ملموسة
2. المشاريع والإجراءات المؤدية إلى تطوير المنطقة المساعدة

benennt:

1. Ziele und konkrete Handlungsfelder
2. Projekte und Maßnahmen die zur Entwicklung des Fördergebietes beitragen

"مفهوم توسعه یکپارچه"

Förderlaufzeit: bis 2023

نام:

1. اهداف و زمینه های عملی بتن
2. پروژه ها و اقدامات منجر به توسعه منطقه کمک می کند

### 3. Beteiligungsverfahren zum IEK

- 1. Workshop April 2017
- 2. Workshop September 2017
- aktivierende Befragung der Neubewohner\*innen



## 4. Gebietsbezogene Leitziele

العناوين المتعلقة بالمنطقة

سرفصل مربوط به منطقه

1. Die neue Wohnsiedlung und das vorhandene Wohngebiet am Mittleren Landweg bilden ein sozial stabiles Quartier.
2. Der Mittlere Landweg ist als Stadtteil mit eigener Identität ein attraktiver Wohnstandort im Grünen mit hohem Freizeitwert und Landschaftsbezug.

## 5. Handlungsfelder und Projekte

1. Städtebauliche Strukturen
2. Grün- und Freiflächen, Wohnumfeld und öffentlicher Raum
3. Lokale Ökonomie; Beschäftigung, Qualifizierung, Arbeitsmarkt und Ausbildung
4. Umwelt, Klimaschutz und Verkehr
5. Soziales, Seniorenarbeit, Inklusion / Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen, Familienförderung
6. Integration von Menschen mit Migrationshintergrund
7. Kultur im Stadtteil
8. Sport und Freizeit
9. Sicherheit, Kriminal- und Gewaltprävention
10. Image
11. Beteiligung, Aktivierung, Lokale Partnerschaften, Vernetzung

# HF 1 Städtebauliche Strukturen

- (1) Herausbildung einer Quartiersmitte als zentraler Begegnungsort
- (2) Erhalt der kleinteiligen Strukturen des Quartiers

Projekt:

- Quartiersplatz

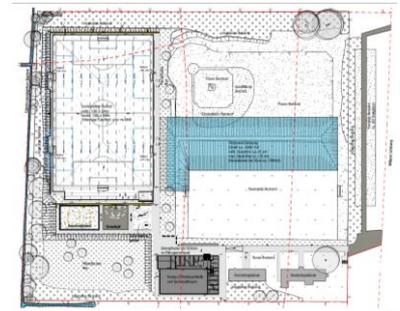


# HF 2 Grün- und Freiflächen, Wohnumfeld und öffentlicher Raum

(1) Schaffung attraktiver Orte für Spiel, Bewegung und Begegnung im öffentlichen Raum

(2) Sicherung der Kleingartenflächen und Aktivierung für gemeinschaftliche Nutzung

(3) Verbesserung der Barrierefreiheit im öffentlichen Raum



## Projekte:

- Spielplatz Mittlerer Landweg (Starterprojekt)
- Sportplatz (Starterprojekt)
- Quartiersplatz
- Spielplatz am Quartiersplatz



# HF 3 Lokale Ökonomie; Beschäftigung, Qualifizierung, Arbeitsmarkt und Ausbildung

- (1) Schaffung von Nahversorgungsangeboten
- (2) Einbindung der Gewerbetreibenden im Gewerbegebiet Allermöhe in die Gebietsentwicklung für Zwecke der Arbeitsmarktintegration und Stellenakquisition
- (3) Förderung von Integration in Ausbildung, Arbeit und Beschäftigung

## Projekte:

- Jobbörse „Perspektive Arbeit Mittlerer Landweg“
- Netzwerk für Berufliche Perspektiven von Migranten für Migranten – Mi4Mi
- „Unterstützung beim Aufbau einer Grundversorgung im Fördergebiet“



# HF 4 Umwelt, Klimaschutz und Verkehr

- (1) Verbesserung der Umweltbildung
- (2) Stärkung des NMIV
- (3) Ausbau von attraktiven Wegeverbindungen in die umliegenden Stadtteile und in den Landschaftsraum

Projekte:

- „Sensibilisierung und Information zum Naturschutz“
- „Informationssystem für Alle: Naturschutz“
- Erstellung und Beleuchtung des Weges an der Bahn zum Gleisdreieck“



## HF 5 Soziales, Seniorenarbeit, Inklusion / Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen, Familienförderung

- (1) Aufbau bedarfsgerechter Angebote der Familienförderung
- (2) Etablierung von bedarfsorientierten Angeboten für Jugendliche und Jungerwachsene
- (3) Vernetzung bestehender Angebote im Gebiet mit Angeboten u.a. in Neuallermöhe

### Starterprojekte:

- Haus 23
- Jugendclub



# HF 6 Integration von Menschen mit Migrationshintergrund

- (1) Schaffung von Plattformen für regelhafte Begegnung zwischen Altbewohnerinnen und Altbewohnern und Neubewohnerinnen und Neubewohnern zur Stärkung der Identifikation und des Miteinanders
- (2) Stärkung von Peer2Peer-Netzwerken unter Einbeziehung von MSO
- (3) Schaffung von Angeboten, die bei der Integration und Orientierung in der Ankunftsgesellschaft unterstützen.

Schlüsselprojekt:

- „Feuerwehrhaus der FF Billwerder/Allermöhe“

Projekte:

- Kulturfest Mittlerer Landweg
- „Infoveranstaltungen zum deutschen Gesundheitssystem“
- „Fortbildung zum Gesundheitsmittler“



# HF 7 Kultur im Stadtteil

(1) Etablierung vielfältiger und preiswerter kultureller Angebote im Gebiet wie im benachbarten RISE-Gebiet Neuallermöhe.

Starterprojekte:

- Renovierung Kulturheim Billwerder



# HF 8 Sport und Freizeit

- (1) Sicherung und Ausbau der vorhandenen Sportangebote im Quartier
- (2) Ausbau und Verknüpfung mit vorhandenen Sport- und Freizeitangeboten im benachbarten Stadtteil Neuallermöhe

## Schlüssel- und Starterprojekt

- Sportanlage Mittlerer Landweg

## Projekte:

- Spielplatz Mittlerer Landweg
- Spielplatz am Quartiersplatz



# HF 9 Sicherheit, Kriminal- und Gewaltprävention

- (1) Verbesserung des Sicherheitsempfindens im öffentlichen Raum
- (2) Entwicklung und Umsetzung von verschiedenen Formaten zur Gewaltprävention

## Projekte:

- Verbesserung des S-Bahn Umfeld – Neugestaltung der S-Bahnbrücken
- Beleuchtungskonzept/-Umsetzung Am S-Bahn Mittlerer Landweg
- Wegeverbindung am Bahndamm

# HF 10 Image

- (1) Auf- und Ausbau eines identitätsstiftenden positiven Selbst-bilds und Images zur Adressbildung
- (2) Schaffung von Identifikationsräumen im Gebiet

## Projekte

- PR-Kampagne in Zusammenarbeit mit dem Investor (Zielgruppe: Zukünftige Bewohnerinnen und Bewohner)
- Infobretter

# HF 11 Beteiligung, Aktivierung, Lokale Partnerschaften, Vernetzung

- (1) Realisierung einer aktiven Teilnahme der Bewohnerinnen und Bewohner an den Gremien der Beteiligung
- (2) Aktivierung des Eigenengagements und der Selbsthilfepotenziale der Bewohnerinnen und Bewohner der Wohnsiedlung
- (3) Unterstützung des ehrenamtlichen Engagements im Fördergebiet Einbindung von Alt-/Neubewohnerinnen und -bewohnern in die Gebietsentwicklung

## Projekte:

- Gebietsentwickler
- Verfügungsfonds
- Öffentlichkeitsarbeit
- Stadtteilbüro



IEK Mittlerer Landweg

**Fragen und Anregungen?**

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit**